

Redaktionsschluss

ist immer Freitag
vor Erscheinung
um 12.00 Uhr.



Mehr Gäste durchs Internet

Internet-Kurse durch EU-Projekt & die Region Zell am See-Kaprun

Die Tourismusregion „Zell am See-Kaprun“ bietet ihren Vermietern über drei Jahre hinweg kostenlose Schulungen in Sachen Internet an. Das Ganze findet im Rahmen des EU-Projekts „eTourism Fitness“ statt.

ZELL AM SEE/KAPRUN. Wie können sich touristische Leistungsträger im boomenden Online-Reisemarkt optimal behaupten? Wie können sie durch moderne Informations- und Kommunikationstechnologien unterstützt werden? - Das EU-Projekt „eTourism Fitness“ nahm sich dieser Fragen an und nun gibt es für Vermieter auch in der Region Zell am See-Kaprun ein Gratis-Angebot an Internet-Kursen. Gestartet wird mit Basiskursen; der Startschuss fällt morgen, am 16. April um 14 Uhr in der Wirtschaftskammer Zell am See. Anmelden kann man sich auf www.etourism-fitness.com, unter

dieser Website gibt es auch noch mehr Details zum Thema.

Mehrere Schwerpunkte

Auf die Basiskurse folgen auch noch weitere Schwerpunkte wie vor allem Marketing und Vertrieb, rechtliche Aspekte im Internet, neue Technologien im Tourismus oder die sogenannte „Serviceorientierung“.

„Mitmachen lohnt sich“

„Mitmachen lohnt sich“, heißt es von Seiten des „Zell am See-Kaprun Tourismus“, „und jeder in der Region kann von diesem kostenfreien Programm profitieren.“

Kostenlose Gesundheitsinformation der
Salzburger Gebietskrankenkasse im GIZ

Neurodermitis

MI 22.4. von 15 - 17 Uhr

Servicezentrum Gesundheit der SGKK
Engelbert-Weiß-Weg 10, 5020 Salzburg
Tel. 0662/88 89 - 88 00

giz@sgkk.at - www.sgkk.at

Salzburgs Bäuerinnen lassen sich in den Kochtopf schauen

Kochen Sie sich durch die original Salzburger Küche!

Für die Reihe der erfolgreichen Kochbuch-Klassiker „Bäuerinnen kochen“ hat Katharina Hutter die besten Rezepte aus Salzburg zusammengestellt: bewährte Spezialitäten aus dem reichen Erfahrungsschatz unserer Bäuerinnen wie Eachtlingssalat, Salzburger Brat, Brandteigstrauben und Salzburger Nockerl. Ein moderner Klassiker der regionalen Küche in einer aufwändig ausgestatteten Neuauflage: zusätzliche Rezepte, mit zahlreichen Farbfotos appetitanregend illustriert. Ab sofort erhältlich in allen Buchhandlungen.



Salzburger Schmankerl einfach selbstgemacht. Foto: www.fotowerk.at

Werbung

Ihr persönlicher Vorteil!

Kochbuch

Salzburger Bäuerinnen kochen
Eine Rezeptsammlung mit den
Köstlichkeiten Salzburgs!

Erhältlich in allen Buchhandlungen in Salzburg!
Gutschein bei der Kassa vorweisen und Buch (ISBN 978-3-7066-2441-1) zum Vorteilspreis von € 15,95 statt € 19,95 kaufen!

Gutschein über
€ 4,00

Gültig vom 1.04. - 24.06.09



Mitglieder-Höchststand: 781

Positive Entwicklung beim Maschinenring Pinzgau



Langjährige Mitglieder wurden geehrt: Maschinenring-Geschäftsführer Hans Meißnitzer mit Josef Nindl aus Niedersnill (Oberkrenmoosbauer), Obmann Hubert Wörgötter und dem Maria Almer Hans Imlauer (Gstallnerbauer).

Foto: Privat

PINZGAU. Auf eine in den vergangenen zwei Jahren sehr positive Entwicklung des Maschinenringes Pinzgau konnte Obmann Hubert Wörgötter anlässlich der Generalversammlung Anfang April in Maishofen verweisen: „Nachdem wir 2008 insgesamt 72 neue Mitglieder gewinnen konnten, haben wir nun mit 781 Mitgliedern einen neuen Höchststand erreicht. Die Bedeutung des Maschinenringes in der Vermittlung von Nebenerwerbseinkommen für die bäuerliche Bevölkerung ist damit weiter gewachsen. Besonders stolz sind wir auf die fast 10.000 Einsatzstunden in der sozialen Betriebshilfe.“

In den Bereichen Agrar, Service und Personalleasing konnte im Jahr 2008 ein Umsatz von 3,6 Mio Euro erzielt werden, was eine Steigerung von 40 Prozent im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Davon wurden rund 70 Prozent an die Pinzgauer Bauern ausbezahlt.

800.000 Euro Verrechnungswert

Michael Fankhauser, ein Agrarmitarbeiter im Maschinenring Pinzgau, wies auf die Bedeutung der agrarischen Dienstleistungen hin: „Mit knapp 800.000 Euro Verrechnungswert konnten wir im letzten Jahr ein stabiles Ergebnis erreichen.“